

# Filmclub Philosophie 2017/18

4. September 2017 bis 5. März 2018



Einmal im Monat gibt es Kino im Philosophie.  
Gezeigt werden ausgewählte Filme aus aller Welt.

Verein «Philosophie»  
Regensbergstrasse 26, 8157 Dielsdorf  
Reservationen: 076 343 32 82 (gerne per SMS)  
www.philosophie.ch

Philosophie  Forum & Bistro  
Regensbergstrasse 26, 8157 Dielsdorf, www.philosophie.ch

## Filmclub Philosophie

### Übersicht

4. September 2017

**Maria full of Grace** (Maria voll der Gnade)  
von Joshua Marston, Col/USA 2004

2. Oktober 2017

**La Forteresse**  
von Fernand Melgar, CH/FR, 2008

6. November 2017

**Toni Erdmann**  
von Maren Ade, DE/AU, 2016

4. Dezember 2017

**Rabbi Wolff**  
von Britta Wauer, DE, 2016

8. Januar 2018

**Nostalghia**  
von Andrei Tarkowski, SU/IT, 1983

5. Februar 2018

**Ray**  
von Taylor Hackford, USA, 2004

5. März 2018

**The Constant Gardener (Der ewige Gärtner)**  
von Fernando Meirelles, GB, 2005

Beginn 20.00 Uhr, Bar offen ab 19.30 Uhr  
Eintritt: 12.– / Mitglieder 10.–  
Reservationen: 076 343 32 82 (gerne per SMS)  
Mehr Info: www.philosophie.ch

Philosophie  Forum & Bistro  
Regensbergstrasse 26, 8157 Dielsdorf, www.philosophie.ch

## Filmclub Philosophie

Montag, 4. September 2017

**Maria full of Grace** (Maria voll der Gnade)  
von Joshua Marston, Col/USA 2004

Die 15-jährige Maria möchte ihrem Dasein als Arbeiterin auf einer Rosenplantage in Kolumbien, ihrem antriebslosen Freund und der erstickenden häuslichen Armut entfliehen. Sie will nach Bogotá, um dort als Hausmädchen zu arbeiten. Doch eine Partybekanntschaft schleppt sie zu einem Drogenboss, der ihr für einen Kuriertrip nach New York das grosse Geld verspricht. Sie lässt sich darauf ein, und die Reise wird zu einer leidvollen und schrecklichen Erfahrung für die kleinstädtische Maria, deren Leben fortan nicht mehr dasselbe sein wird. – Basierend auf unzähligen wahren Geschichten.

Mit Catalina Sandino Moreno, Yenny Paola Vega, Guilied Lopez u.a.

Sprache: Spanisch/Englisch / Deutsche Untertitel

Laufzeit 100 Min.

Beginn 20.00 Uhr, Bar offen ab 19.30 Uhr  
Eintritt: 12.– / Mitglieder 10.–  
Reservationen: 076 343 32 82 (gerne per SMS)  
Mehr Info: www.philosophie.ch

2. Oktober 2017

## La Forteresse

von Fernand Melgar, CH/FR, 2008

Zum ersten Mal durchdringt eine Kamera uneingeschränkt die Mauern eines Schweizer Empfangszentrums für Asylbewerber (Vallorbe). Im Mittelpunkt des eindrücklichen, vielschichtigen Dokumentarfilms stehen die fremden Menschen, über deren Schicksal hier entschieden wird, und die Beamten mit ihrer äusserst schwierigen Aufgabe, die Asylgesetze umzusetzen. Der Film bietet uns einen menschlichen Blick auf einen kargen Übergangsort, wo 200 Männer, Frauen und Kinder – hin- und hergerissen zwischen Hoffnung und Zweifel – darauf warten, dass der Staat über ihr Schicksal entscheidet. Mit Gefühl, aber auch einer Prise Humor, versetzt uns „Die Festung“ in den Kern dieses täglichen Aussortierungsprozesses und macht die hoch komplexe Problematik ohne eigene Stellungnahme erlebbar – als sinnliche und sinnvolle Ergänzung zur Auseinandersetzung und Meinungsbildung.

Dokumentarfilm

Sprache: Französisch / Deutsche Untertitel

Laufzeit 104 Min.

Beginn 20.00 Uhr, Bar offen ab 19.30 Uhr  
Eintritt: 12.– / Mitglieder: 10.–  
Mehr Info: [www.philosophie.ch](http://www.philosophie.ch)  
Reservierungen: 076 343 32 82 (gerne per SMS)

## Filmclub Philosophie

6. November 2017

## Toni Erdmann

von Maren Ade, DE/AU, 2016

Winfried ist ein 65-jähriger, gemütlicher Musiklehrer mit Hang zu Scherzen. Seine Tochter Ines ist als ehrgeizige Karrierefrau das pure Gegenteil. Als der Vater unangekündigt und in alten Jeans in der Lobby ihrer Firma in Bukarest auftaucht, bemüht sich Ines, gute Miene zu machen. Wegen seiner Witze und der unterschwelligen Kritik an ihrem Lebensstil kracht es aber schon bald zwischen den beiden. Statt abzureisen verwandelt sich Winfried in Toni Erdmann, sein mutiges Alter Ego mit Scherzgebiss und Perücke. Er gibt sich als Lebensberater von Ines' Chef aus und bringt sie in einige peinliche Situationen. Doch je mehr sich Vater und Tochter streiten, umso näher kommen sie sich. Eine zeitgemässe und sensible Vater-Tochter-Geschichte, ein realitätsnaher Film voller absurder Momente und Situationskomik. «Toni Erdmann» hat am Filmfestival in Cannes Begeisterungstürme ausgelöst und den Preis der internationalen Filmkritik gewonnen. Mit Peter Simonischek, Sandra Hüller, Michael Wittenborn, Thomas Loibl u.a.

Sprache: Deutsch

Laufzeit 162 Min.

Beginn 20.00 Uhr, Bar offen ab 19.30 Uhr  
Eintritt: 12.– / Mitglieder 10.–  
Reservierungen: 076 343 32 82 (gerne per SMS)  
Mehr Info: [www.philosophie.ch](http://www.philosophie.ch)

## Filmclub Philosophie

4. Dezember 2017

## Rabbi Wolff

von Britta Wauer, DE, 2016

Rabbi Wolff ist wohl einer der ungewöhnlichsten Rabbiner der Welt. William Wolff floh mit seinen Eltern vor den Nazis von Berlin nach Amsterdam, da war er sechs Jahre alt. 1939 ging die Flucht weiter, dieses Mal nach London, wo er später Journalist beim Boulevardblatt Daily Mirror wurde. 1979 begann Wolff dann damit, die Profession zu wechseln: Aus dem Journalisten wurde ein Geistlicher. Er liess sich entsprechend ausbilden, trat 2002 das Amt des Landesrabbiners von Mecklenburg-Vorpommern an, setzte sich in dieser Funktion für den interreligiösen Dialog ein – und hielt an seiner Meinung fest, dass das Leben vor allem Spass machen muss. 2014 ging er in den Ruhestand – mit 88 Jahren. Wobei „Ruhestand“ nicht bedeutet, dass Rabbi Wolff anschliessend die Füsse hochlegt. Er arbeitet ehrenamtlich weiter, geht auf Fastenkur nach Bad Pyrmont oder zum Pferderennen in Ascot...

Dokumentarfilm

Sprache: Deutsch/Englisch / Deutsche Untertitel

Laufzeit 91 Min

Beginn 20.00 Uhr, Bar offen ab 19.30 Uhr  
Eintritt: 12.– / Mitglieder 10.–  
Reservierungen: 076 343 32 82 (gerne per SMS)  
Mehr Info: [www.philosophie.ch](http://www.philosophie.ch)

## Filmclub Philosophie

8. Januar 2018

### Nostalghia

von Andrei Tarkowski, SU/IT, 1983

Andrei Gortschakow, ein russischer Schriftsteller, reist auf den Spuren eines Komponisten aus seiner Heimat durch Italien, um dessen Biografie zu schreiben. Mit sehr viel Feingefühl für innere Stimmungen, fern der Heimat, zeichnet Andrei Tarkowski, unterstützt vom dramaturgischen Sensorium des italienischen Partners Tonino Guerra, die Begegnung der Kulturen und Zeiten. Da wird in unerreichter Dichte spürbar, dass jenes Gefühl, das der Russe als „Nostalghia“ bezeichnet, weit mehr bedeutet als unser Wort Nostalgie. Es geht in Tarkowskis Film um die tief empfundene Sehnsucht nach einer Heimat, die sehr ausgeprägt auch eine spirituelle ist. Da vereinen sich mit einem Mal Bilder und Landschaften zu wundersamen Tableaus der Empfindsamkeit. Ein sinnstiftendes Filmerlebnis, wie es viel zu rar geworden ist.

Mit Oleg Jankowski, Erland Josephson, Domiziana Giordano, Patrizia Terreno u.a.

Sprache: Russisch/Italienisch / Deutsche Untertitel

Laufzeit 121 Min.

Beginn 20.00 Uhr, Bar offen ab 19.30 Uhr  
Eintritt: 12.– / Mitglieder 10.–  
Reservationen: 076 343 32 82 (gerne per SMS)  
Mehr Info: [www.philosophie.ch](http://www.philosophie.ch)

## Filmclub Philosophie

5. Februar 2018

### Ray

von Taylor Hackford, USA, 2004

Diese feinfühligke Filmbiografie über das blinde Musikgenie Ray Charles Robinson zeigt dessen Kindheit, seine Erblindung und den Beginn seiner musikalischen Laufbahn im Jahr 1947. Er befasst sich mit seinem Aufstieg, seiner einzigartigen Karriere, der Heirat, den Kindern, den Geliebten und mit seiner Heroinsucht. Der Film endet kurz nach seiner Entziehungskur Ende der 1970er Jahre.

Der Filmrealisation gingen jahrelange Planungen voraus; dessen Entstehung wurde von Ray Charles persönlich begleitet. Kurz vor Ende der Dreharbeiten im Juni 2004 verstarb Ray Charles. Ein Film der ganz grossen Gefühle voll wunderbarer Bilder und unvergesslicher Musik und dem grandiosen Jamie Foxx als Hauptdarsteller.

Mit Jamie Foxx, Kerry Washington, Regina King, Clifton Powell, Harry J. Lennix u.a.

Sprache: Englisch / Deutsche Untertitel

Laufzeit 138 Min.

Beginn 20.00 Uhr, Bar offen ab 19.30 Uhr  
Eintritt: 12.– / Mitglieder 10.–  
Reservationen: 076 343 32 82 (gerne per SMS)  
Mehr Info: [www.philosophie.ch](http://www.philosophie.ch)

## Filmclub Philosophie

5. März 2018

### The Constant Gardener

(Der ewige Gärtner)

von Fernando Meirelles, GB, 2005

Mitten in der Wüste von Kenia, am Ufer des Turkanasees, wird die junge schöne Tessa Quale ermordet aufgefunden. Auch ihr Begleiter und Freund, ein afrikanischer Arzt, ist spurlos verschwunden. Tessas Ehemann Justin, ein aufstrebender Diplomat bei der britischen Botschaft in Nairobi, macht sich auf die Suche nach dem Mörder seiner Frau. Bald erkennt er, dass die rebellische Tessa einem Komplott auf der Spur war und damit nicht nur die mächtige Pharmaindustrie und eine obskure afrikanische Hilfsorganisation gegen sich aufbrachte, sondern auch den Unmut höherer britischer Regierungskreise auf sich zog. Verfolgt und auf sich allein gestellt, dringt Justin immer tiefer in das Dickicht einer grossangelegten Verschwörung ein. – Der Thriller basiert auf einem Bestseller von John le Carré.

Mit Ralph Fiennes, Rachel Weisz, Hubert Koundé, Danny Huston u.a.

Sprache: Englisch/Swahili/Deutsch / Deutsche Untertitel

Laufzeit 129 Min.

Beginn 20.00 Uhr, Bar offen ab 19.30 Uhr  
Eintritt: 12.– / Mitglieder 10.–  
Reservationen: 076 343 32 82 (gerne per SMS)  
Mehr Info: [www.philosophie.ch](http://www.philosophie.ch)

## Anmeldung

- Ich möchte regelmässig über die Aktivitäten des Philosophe informiert werden.
- Ich möchte Gönnermitglied werden.  
(auch juristische Personen ab Fr. 500.-)
- Wir möchten Paar- oder Familienmitglied\* werden.  
\* Familien: Alle im gleichen Haushalt gemeldeten Familienmitglieder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr oder bis zum Abschluss der Erstausbildung  
(ab Fr. 80.-)
- Ich möchte Einzelmitglied werden.  
(ab Fr. 50.-)
- Ich möchte Einzelmitglied werden, bin zurzeit Schüler, Lehrling oder Student.  
(ab Fr. 30.-)
- Ich möchte dem Philosophe eine Spende zukommen lassen.

Name(n): \_\_\_\_\_

Vorname(n): \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon/Handy: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_